



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

So sehen Sieger aus: Biberacher Kinder und Jugendliche beim Tammer Jugend-Open 2009.



Eppinger Jugend-Open 2009

Turnierbericht von D. Triantafillidis

01.11.09

Zum 3. Mal nahmen wir am traditionellen Eppinger Jugend-Schachturnier teil, welches an Allerheiligen stattfindet. Mit 6 Teilnehmer traten wir in den Altersklassen U8 (S. Triantafillidis), U10 (A. Eurich) und U14 (Z. Triantafillidis, P. Krause, J.-N. Jäger, M.-J. Krista) an.

Nach holprigem Start konnten **Paul und Mara** mit deutlich **besserer 2. Turnierhälfte** mit 3 aus 7 noch ganz zufrieden sein, während Jan-Niklas an diesem Tag einfach zu oft bessere Stellungen nicht ausnutzen konnte. Aber das wird schon, denn auch Jan-Niklas zeigte sehr schöne Ansätze. Anders heute **Zoé und Alexander**: Sie **spielten bis zur letzten Runde** um die **Podestplätze** mit und verfehlten nur knapp einen Pokal.

Das Highlight bot allerdings heute unser Jüngster: Ein völlig unerwarteter **3. Platz** in der U8 brachte **Simeon** einen **großen Pokal** ein, über den er sich natürlich riesig freute.

Link zur Veranstaltungsseite: <http://jugendopen.schachclub-eppingen.de/>



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

BaWü-Jgd.-Blitzeinzelm. 2009

in Heilbronn-Biberach

4 Württembergische Blitzmeister aus Biberach!!!

Überaus erfolgreich konnten sich unsere Jungs und Mädels bei den diesjährigen Württembergischen Einzelblitzmeisterschaften der Jugend schlagen. Dabei gelang es nicht weniger als 4 Titel nach Biberach zu holen, was uns wohl zum **erfolgreichsten Verein des Turnieres** machte. Auch konnten wir mit 20 Spielern die **meisten Teilnehmer** stellen, wobei wir in allen Altersklassen vertreten waren.

Für viele Jungs/Mädels –vor allem in den jüngeren Gruppen – war es das **erste Turnier**. Hier stand einfach „Erfahrung sammeln“ und weniger „Erfolgreich sein“ im Vordergrund. Somit können S. Degenhard (2Punkte/9.Platz/U8)), A. Eurich (5!/13./U10), N. Kellenbenz (3/15./U10), S. Holzmann (3/16./U12) sehr mit ihrem ersten Turnierabschneiden zufrieden sein. Weiter so Jungs!

Auch unseren weiteren jüngeren Spieler, die schon das eine oder andere Turnier gespielt haben merkte man an, dass sie gerade am Anfang ihrer schachlichen Entwicklung stehen, und hier einfach die Erfahrung fehlt. So konnten teilweise super Ansätze von ihren erfahreneren (aber sicherlich nicht besseren Gegnern) gekontert werden, so dass der eine oder andere eigentlich verdiente Punkt auf der Strecke blieb. Es spielten D. Teichreb (3Punkte/8.Platz/U8), S. Triantafillidis (0/10./U8), J. Schultheiß (2/16./U10), J. Poole (2/17./U10), J. N. Jäger (1,5/18.U12), M. J. Krista (2/17.U12, bzw.2./U12w).

Stark spielte **M. Kessler**, der schon im Training angedeutet hatte, dass er gerade **einen Leistungsschub** hat. Mit tollen 8 Punkten, was den 10.Platz bedeutete, konnte er sich fast vor unserem erfahrenen A. Arns setzen, der mit 8,5Punkten einen Platz vor ihm in der U12 landete. Knapp dahinter mit 6 Punkten /12.Platz beendete P. Krause das anstrengende Turnier.

Dass **Beharrlichkeit, Geduld, und Fleiß** sich im Schach fast immer auszahlt, bewiesen gestern unsere **Älteren**. Auch sie mussten in jungen Jahren durch „das Tal der Tränen“, gaben nie auf, und gestern zahlte sich das aus: Mit Z. Triantafillidis (U12w), O. Zeyer (U16), L. Karlowitz (U20) und M. Holschke (U20) konnten wir sage und schreibe 4 Württembergische Meister stellen.

Oli musste dabei um den Gesamtsieg bis zur letzten Runde kämpfen. Dort traf er auf den Heilbronner E. Zuferi, der bis dahin mit nur einem halben Zähler Rückstand auf Rang 2 lag. In einem spannenden Spiel, indem Enis natürlich alles riskierte blieb Oli cool und gewann letztendlich verdient den Titel.

Das **spannendste Spiel des Tages** spielte wohl unsere **Zoé**: Gegen T. Wendland



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

(immerhin Teilnehmer der Deutschen Meisterschaften, und knapp 500DWZ stärker als Zoé) stand es am Schluss folgendermaßen. Zoé war Leichtfigur voraus (noch viele Figuren auf dem Brett), hatte noch 12 Sek. und Tobias noch 8 Sekunden auf der Uhr. In einem wahren Blitzgefecht bei dem in den letzten Sekunden bestimmt 14 Züge ausgeführt wurden, konnte Tobias tatsächlich noch die 4 Sekunden aufholen, sodass Zoé wegen Zeitüberschreitung verlor. Tobias' Uhr zeigte noch 1 Sekunde J

K. Triantafillidis verpasste in der U14w knapp den ersten Rang und wurde 2. Den direkten Vergleich gegen ihre Rivalin K. Schmitt verlor sie sehr unglücklich. Qualität voraus, übersah sie 1 Minute von Ende der Partie eine Springergabel, so dass der Turm dran glauben musste.

L. Warsitz landete in der U18w mit 2,5 Punkten auf den 3. Rang und D. Piemonte komplettierte das Biberacher Abschneiden mit dem 11. Platz in der U18.

Alles in Allem können wir mit dem Abschneiden sehr zufrieden sein. 4 Titel, 3 Podiumsplätze und die meisten gestellten Teilnehmer sind ein sehr gutes Ergebnis.

Vielen herzlichen Dank auch den vielen **ehrenamtlichen Helfern**, die dazu beigetragen haben, dass das Turnier reibungslos abgehalten werden konnte. Mit Auf- und Abbau waren einige doch knapp 12h beschäftigt. Vielen Dank auch an die Eltern, die in der Küche geholfen haben und sich somit um unser leibliches Wohl gekümmert haben. Ohne diese helfenden Hände, hätten wir dieses Turnier gar nicht stemmen können.



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

DJEM 2009 in Willingen

Turnierbericht von D. Triantafillidis

In den Pfingstferien fanden traditionell die Deutschen Jugend Einzelmeisterschaften (DEM) in Willingen im Sauerland statt. Auch 3 Biberacher Spieler/innen nahmen daran teil.

Simeon im Kika (Kinder können´s auch)-Turnier, und seine beiden Schwestern im offenen U25 Turnier. Katherina konnte starke 9 Punkte einfahren, landete damit auf dem 97. Platz und gewann zudem noch einen Rating-Preis. Zoé war über die Dimension des Turnieres zunächst sehr beeindruckt und konnte erst gegen Ende des Turnieres ihre beste Leistung abrufen. Letztendlich konnte sie sich über 6 Punkte freuen. Simeon landete mit einem Punkt auf dem 44. Rang im Kika-Turnier.

Das Turnier sollte jeder Jugendliche einmal besucht haben. Die Dimension des Turnieres ist gewaltig und sucht seinesgleichen.

Auch das Freizeitprogramm war von Feinsten: Sommerrodeln, Minigolfen, Tischtennis, Tennis, verschiedenste Spiele, Bowling, Kegeln, Besuch Wildpark, Kartfahren, etc...alles war möglich und wurde auch größtenteils genutzt. Impressionen des Turnieres können auf der offiziellen Seite der DSJ (www.dem2009.de) eingesehen werden.

Wir hatten 9 wunderschöne Tage und wollen nächstes Jahr definitiv wiederkommen.



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

Tammer Jugend-Open 2009

Turnierbericht von D. Triantafillidis

5 erste Plätze in Tamm!!!



Was für ein Erfolg! Beim Tammer Jugendopen in Tamm konnte wir gleich 5 erste Plätze belegen. Doch der Reihe nach. Nachdem wir schon in Deizisau mit 11 Teilnehmern glänzen konnten, gelang es uns diese Anzahl an Teilnehmern noch zu toppen: Insgesamt **14!!! Biberacher** gingen am Vatertag in Tamm beim Jugendopen an der Start. Dabei konnten wir wieder **in allen Altersklassen**, von der U8 bis zur U25 Starter **melden**.

Für 4 Biberacher (D. Teichreb (U8), J. Schultheiß (U10), J.-N. Jäger(U12) und M. Kessler (U12)) war es dabei die **erste Teilnahme** an einem Schnellschachturnier: Julian, Jan-Niklas und Martin war die Nervosität anzumerken und sie fanden erst gegen Ende in das Turnier. Trotzdem können sie mit ihrem Abschneiden sehr zufrieden sein. Jan-Niklas erreichte mit 2 Punkten den 24. Platz, Martin mit 3 Punkten den 18. Rang und Julian beendete seine Premiere mit 1,5 Zählern auf dem 24. Platz. Dennis dagegen spielte völlig unbekümmert und erreichte sensationelle 5 Punkte. Damit erreichte er den 3.Rang in der U8, der ihm einen großen Pokal einbrachte. Bravo! Auch Simeon konnte in der U8 überzeugen und erzielte mit 2,5 Punkten sein bisher bestes Turnierergebnis.

[Tabelle U8](#) 📄



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

[Tabelle U10](#)

In der **U12** hatten wir die **meisten Starter im Feld**, aber nur **Zoé** konnte um die Podestplätze mitspielen. Gegen Ende ging ihr aber etwas die Puste aus und es reichte mit 4 Punkten zwar zu keinem ganz vorderen Platz im „Jungenfeld“, aber dafür für die **Goldmedaille** in der **Mädchenwertung U12w**. Alexander, unser 4. Starter in der U12 landete mit 3,5 Punkten auf dem 14. Platz. **Katherina** erwischte mit 4 aus 4 einen Blitzstart und musste dann gegen Valentin Bergmann aus Widdern ran. Als sie sich in ausgeglichener Stellung nicht mit Remis begnügen wollte, unterlief ihr ein Fehler, der es Valentin ermöglichte einen Bauern zur Dame umzuwandeln. Der Rest war dann für ihn Formsache. Katherina verlor leider auch ihre nächste Partie. In der 7. konnte sie sich wieder berappeln und spielte ein sichere Remis, was ihr den gesamt-4. Platz und den **Sieg in der Mädchenwertung U14w** brachte.

[Tabelle U12](#)

[Tabelle U14](#)

Unser bewährtes U16-Trio -bestehend aus Oliver, Robin und Daniel- spielte recht unterschiedlich. **Oliver's Gesamtsieg** stand schon vor der letzten Runde fest. Somit konnte er sich mit Remis in der letzten Runde begnügen. Auch Robin spielte bis zur 5. Runde super (3,5 aus 5). Ihn verließ dann etwas die Kraft und er verlor die letzten beiden Partien. Daniel verschlief die ersten Partien, konnte aber dann in gewohnter Manier das Feld von hinten aufrollen und holte 3 Punkte aus den letzten 3 Runden, so dass es noch zu einem akzeptablen Platz reichte.

[Tabelle U16](#)

Frauenpower gab es auch in der U18 und U25. Unsere Jugendtrainerinnen **Lena und Melanie** konnten ihre Konkurrenz jeweils gewinnen, so dass alle unsere ange-tretenen Mädels den Siegerpokal in ihren Altersklassen mit nach Hause nehmen konnten.

[Tabelle U18](#)

[Tabelle U25](#)

[Tabelle U25 Gesamt](#)

Bedanken möchte ich mich bei allen Eltern, die als Fahrer ausgeholfen haben. Nur dadurch wird es uns auch in Zukunft möglich sein, solche Präsenz zu zeigen und solche Erfolge an Turnieren zu erzielen. Wir hoffen, dass dieser Erfolg dazu beiträgt auch andere Kids und Jugendliche zur Teilnahme an Turnieren bewegen zu können.



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

BaWü-VMM 2009 U14w+U20w

Turnierbericht von D. Triantafillidis

Samstag 27.06.2009

Am vergangenen Samstag fanden in Baden Baden die Baden-Württembergischen Vereinsmannschaftsmeisterschaften der Mädchen U14w/U20w statt. Unsere Mannschaft war verstärkt durch die Gastspielerin S. Weber aus Neckarsulm. Nach unserem letztjährigen 2. Platz waren wir sehr motiviert, und wollten dieses Jahr um den Titel mitspielen.

Aber leider erwischten wir einen nicht so guten Tag und der Durchführungsmodus des Veranstalters, der mehr als unglücklich war, tat sein Übriges.

Da nur 5 Mannschaften in der U14w und gar nur 2 in der U20w antraten, entschlossen sich die Verantwortlichen ein gemeinsames Turnier durchzuführen und anschließend separat zu werten. Leider wurde aber kein Rundenturnier gespielt, in dem jeder gegen jeden antritt, sondern ein 5Rundiges Schweizer System-Turnier durchgeführt. Dieser Modus hatte zur Folge, dass das Turnier viel mit Losglück zu tun hatte.

In der **ersten Runde** traten wir also gegen die U20w aus Bruchsal an. Janine konnte recht schnell eine 1-0 Führung herauspielen und auch an den anderen Brettern sah es gut aus. Katherina hatte sich ein gewonnenes Endspiel mit 2 Mehrbauern erarbeitet, aber geriet in Zeitnot. Zoé übersah eine Gabel und verlor ihre Partie zum 1-1. Sandra an Brett 1 (auch unter Zeitdruck) übersah leider den Turmgewinn, und verlor ihre Partie zum 1-2. Es lag nun an Katherina (Brett2) ihre gewonnene Stellung in knapp 30sek. zu Ende zu spielen. Leider gelang ihr das nicht und sie verlor knapp nach Zeit. Somit mussten wir uns unglücklich gegen Bruchsal mit 1-3 geschlagen geben. Hier war mehr drin gewesen.

In der **zweiten Runde** mussten wir gegen den amtierenden Württembergischen Meister Bad-Mergentheim antreten. Dementsprechend motiviert waren unsere Mädels und legten los wie die Feuerwehr: Janine konnte wiederum unsere Equipe in Front bringen. Kurz darauf erhöhte Zoé sehenswert auf 2-0, nachdem sie den gegnerischen König durch ein Springeropfer ins freie Feld zwang und anschließend mit Dame und Turm matt setzen konnte. Ein Remis an den ersten beiden Brettern hätte nun für den ersten Sieg (und Revanche für's letzte Jahr) gereicht. Sehr sicher konnte Katherina in besserer Stellung eine 3malige Stellungswiederholung und damit das Remis erzwingen. Somit war das Duell entschieden und Sandra konnte an Brett eins befreit aufspielen. In sehr ausgeglichener Stellung gegen die 400Punkte stärker eingestufte Gegnerin K. Schmitt stellte sie aber leider den Turm ein und musste ihre Partie aufgeben. Der 2,5-1,5 Sieg war uns aber sicher.

In **Runde 3** mussten wir erneut gegen eine U20 -diesmal die aus Ulm- ran. Den Brettern eins und zwei (Sandra und Kathe) gelang relativ schnell ein Remis, sodass es 1-1 stand. Zoé konnte erneut sehr schön siegen und bei Janine sah es auch sehr gut aus, sodass wir kurz vor dem 3.Sieg in Folge standen. Doch leider verlor Janine un-



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

glücklich eine Figur und musste letztendlich ihren ersten Punktverlust akzeptieren. Der Mannschaftskampf endet also 2-2.

Die **4. Runde** bescherte uns ein Freilos.

In der **5. und letzten Runde** mussten wir gegen das stärkste Team des Tages Baden-Baden 1 ran. Bis auf Sandra, die sich A. Srokowsky gegenüberstand, mussten unsere anderen drei Mädels schnell die Fühler strecken und es stand 0-3. Sandra aber lieferte sich einen sehenswerten Kampf gegen Andrea und konnte das "Prestigeduell" gewinnen. Leider änderte das nichts an der 1-3 Niederlage.

Das Turnier war beendet und wir belegten einen **enttäuschenden 4. Platz**.

Das ärgerliche an dem ausgetragenen Modus war, dass wir zwar an einer U14w-Meisterschaft teilgenommen haben, unsere Gegner aber zweimal U20w und zweimal U14w waren. Gegen zwei weitere teilnehmende U14w-Mannschaften haben wir gar nicht gespielt. Absurderweise sei noch erwähnt, dass in diesem Turnier die beiden U20w-Mannschaften gar nicht gegeneinander gespielt haben.

Die neuen und hochverdienten Baden-Württembergischen Meister sind in der U14w: Baden-Baden. In der U20w gewannen die Mädels aus Bruchsal den Titel.

Schade, dass die erste "verpatzte" Runde nicht gewonnen werden konnte. Sicherlich hätten wir dann doch etwas besser abgeschnitten.



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

BJEM 2009 in Schwabbach

Turnierbericht von D. Triantafillidis

Am Samstag wurden die Runden 3-5 bei den BJEM in Schwabbach ausgespielt.

3. Runde

Leider mussten Mara und Zoé gleich im ersten Spiel des 2. Tages gegeneinander antreten. Zoé gewann dieses vereinsinterne Match aufgrund ihrer größeren Erfahrung. Katherina wählte in einer schottischen Partie die defensive Variante und geriet die gesamte Partie über unter Druck. Nach hartem und langem Kampf (fast 3 h) musste sie aber ihre Partie aufgeben. Moritz konnte lange Zeit gegen einen der Turnierfavoriten, Tobias Hermann, gut mithalten, doch fehlt es auch an Erfahrung, so eine Partie noch zu „retten“. Oli musste gleich in seiner ersten Partie des Tages gegen den Turnierfavoriten P. Wenninger ran. Ein Opfer war dieses mal leider nicht richtig, so dass er die Partie verlor.

4. Runde

In der 4. Runde konnte Moritz nun endlich seine bisher gute, aber punktetechnisch erfolglose Turnierleistung durch seinen ersten Punkt krönen. Er überspielte seine Gegnerin und setzte glanzvoll 3-zügig matt! Auch Zoé erwischte einen Blitzstart und machte mit ihrem Gegner kurzen Prozess, in gerade mal 20 min. Leider verlor Mara auch ihre 2. Partie. Aber in Runde 5 wartete nun ein machbarer Gegner. Oli erledigte seinen Gegner im Eilzug-Tempo und kann sich weiter Hoffnung auf die direkte Qualifikation zur Württembergischen machen. Katherina einigte sich nach ihrer schweren ersten Partie relativ schnell auf remis.

5. Runde

Moritz war nun kaum mehr zu halten und „blitzte“ seinen Gegner nieder. Sein 2. Punkt in Folge macht Lust auf mehr. Zoé behielt an diesem Tag ihre weiße Weste und machte den 3. Sieg an diesem Tag perfekt. Somit hat sie weiterhin alle Chancen auf die Bezirksmeisterschaft. Katherina unterlief ein grober Schnitzer und sie verlor zunächst die Qualität und später ihre Partie. Oli gewann seine 3. Partie an diesem Tage wiederum sehr souverän und festigte seinen Platz unter den ersten 3.

Moritz: 2 aus 5

Mara: 2 aus 5

Zoé 4 aus 5

Katherina: 2 aus 5

Oli: 4 aus 5

Wir drücken die Daumen, dass die letzten beiden Partien am kommenden Samstag für unsere Spieler/innen positiv ausgehen und sie sich für die Württembergischen Meisterschaften, die in den Osterferien stattfinden werden, qualifizieren. Gerne kann



Schachfreunde Heilbronn-Biberach 1978 e.V. Jugend-Berichte 2009

in der Schwabbacher Sporthalle gekiebitzt werden.

Start der 6. Partie ist 9.15 Uhr.

Am Samstag fanden die letzten beiden Runden der BJEM statt. Betreut wurden unsere Spieler und Spielerinnen auch dieses Mal wieder von Detlef, Dimi und Melanie. Neben den Schachpartien verlief auch dieser Samstag ohne größere Zwischenfälle. Die Kinder haben in den Pausen gemeinsam Ball oder Karten gespielt und dabei viele neue Kontakte geknüpft.

Mara spielte in der 6. Runde gegen einen der Favoriten. Obwohl sie früh eine Figur verlor kämpfte Mara tapfer und konnte der Überlegenheit ihres Gegners lange trotzen, musste sich am Ende aber doch geschlagen geben. Auch Moritz spielte zwei gute Partien, leider konnte er die Siegessträhne des vergangenen Samstag nicht fortsetzen. Dank der tollen Betreuung durch Detlef haben die Beiden aber viel aus ihren Partien gelernt.

Zoé und Katherina haben ihre letzten beiden Runden sehr gut gespielt und sich damit direkt für die WJEM in Stuttgart qualifizieren können.

Oliver, unser Spieler des Jahres, hat uns Betreuern große Freude bereitet. Nach hartem Kampf gegen die Neckarsulmer und Heilbronner Schachjugend konnte sich Oliver erstmals für die WJEM qualifizieren.

An alle Qualifizierten: herzlichen Glückwunsch!

Und an Mara und Moritz: ihr habt toll gekämpft, weiter so und nie den Mut verlieren.

Wir hoffen natürlich, dass im Herbst, bei den nächsten KJEM, mehr Biberacher Kinder und Jugendliche teilnehmen. Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben; wir freuen uns über jeden, der mitspielen möchte.

Ein großes Dankeschön an die Eltern, die uns tatkräftig mit Fahrdiensten unterstützen haben. Wir wünschen den Qualifizierten viel Glück und tolle Partien für die WJEM 09 in Stuttgart.

Die genaue Ergebnisliste wird auf der Homepage in den nächsten Tagen veröffentlicht.